

Beratungsvorlage

Vorlagen-Nr.: B/0063/2014

Angelegenheit / Tagesordnungspunkt

**Verkehrsuntersuchung Wiefelstede (L 824 Hauptstraße-Stahlstraße-Parkstraße);
hier: Vorstellung des Ergebnisses und Beratung über das weitere Vorgehen**

Beratungsfolge:	Sitzung am:	
Straßen- und Verkehrsausschuss	11.03.2014	öffentlich
Verwaltungsausschuss	17.03.2014	nicht öffentlich

Situationsbericht / Bisherige Beratung:

Aufgrund der Beratung und Beschlussfassung des Verwaltungsausschusses am 21.10.2013 wurde am 22.10.2013 der Auftrag zur Verkehrsuntersuchung an das Ingenieurbüro Dr. Schwerdhelm & Tjardes GbR, Schortens, erteilt.

Das Ergebnis der Verkehrstechnischen Untersuchung des Knotenpunktes L 824/ Stahlstraße/Parkstraße wurde der Gemeinde Wiefelstede am 28. Januar 2014 vorgestellt und erläutert. Aus den vorliegenden Unterlagen sind die Ergebnisse der Verkehrsbelastungen der einzelnen Straßen zu entnehmen. Ein Vertreter des Ingenieurbüros wird Einzelheiten in der Sitzung mündlich erläutern. Zu den Prognosefällen 1 bis 3 wurde von der Verwaltung zusätzlich der Prognosefall 4 als Plan erbeten, d. h. eine Veränderung der „Parkstraße“ anstelle der Stahlstraße. Die Begründung hierfür liegt in Problemen des Grunderwerbs.

Nach unserer Auffassung sollten die verkehrlichen Belange, die Kostenbelange und die Umsetzungsbelange abgewogen und beraten werden. Auch ohne eine detaillierte Kostenberechnung ist eindeutig festzustellen, dass die Herstellung eines Kreisverkehrsplatzes die kostenintensivste Änderung darstellt und erhebliche Grunderwerbsprobleme anzunehmen sind.

Die Untersuchungsergebnisse des Ingenieurbüros sollten zusammen mit den Ergebnissen der Beratungen den Fachbehörden (Straßenverkehrsamt, Polizeiabschnitt, Amt für Straßenbau und Verkehr, Geschäftsstelle Oldenburg) zur Stellungnahme zugesandt werden. Nach Vorlage der Stellungnahmen könnte in der nächsten Sitzung des Straßen- und Verkehrsausschusses (08.07.2014) über das weitere Vorgehen beraten werden.

Finanzierung:

./.

Vorschlag / Empfehlung:

Die Verwaltung wird beauftragt, das Untersuchungsergebnis/Beratungsergebnis den Fachbehörden zur Stellungnahme zuzusenden.

Anlagen:

Herrn BM Pieper o.V.i.A. mit der Bitte um Kenntnisnahme / Einvernehmen

Gleichstellungsbeauftragte (zusammen mit der Einladung)

Fachbereichsleiter
Hans-Günter Siemen